

Gremium: Schulausschuss
Sitzung am: 06.10.2026

öffentlich

Raumbedarf Anno-Gymnasium (G9) ab dem Schuljahr 2027/2028

Sachverhalt:

Auf die bisherigen Beratungen in den vergangenen Sitzungen des Schulausschusses, zuletzt am 3.3.2026 (TOP 7) und 24.6.2027 (TOP 6), sowie auf TOP ## dieses Ausschusses (Zügigkeit der Gymnasien; Grundsatzbeschluss) wird verwiesen.

Neben den mit der Schule abgestimmten und inzwischen umgesetzten Einzelmaßnahmen innerhalb des Bestandsgebäudes sind sich Verwaltung und Schulleitung über den möglichen Standort der weiteren noch bereitzustellenden Unterrichtsräume einig. Die Verwaltung plant, vier weitere Unterrichtsräume auf dem Schulhof zu errichten. Die Fläche ist auf dem der Vorlage angehängten Bild gekennzeichnet. Die von der Verwaltung beauftragte Machbarkeitsstudie hält die Fläche für geeignet.

Hinsichtlich der Ausstattung der Modulraumanlage bestehen zwei Möglichkeiten.

a) **Erstellung von vier Regel-Unterrichtsräumen** (eingeschossig). Vorteil: schnelle Verfügbarkeit von zusätzlichen Unterrichtsräumen zum Schuljahresbeginn 2027/2028, Nachteil: nur eingeschränkte Aufwertung der Chemie-Fachräume im Rahmen einer Bestandssanierung möglich.

b) Erstellung von vier Chemie-Fachräumen (eingeschossig). Vorteil: Schaffung ausreichend großer, barrierefreier Chemie-Fachräume durch Neuplanung möglich, Nachteil: längere Bauzeit, Verfügbarkeit zum Schuljahresbeginn 2027/2028 nicht in gleichem Maße gesichert wie im Falle eines Baus von Regel-Unterrichtsräumen; zudem zunächst keine zusätzlichen Unterrichtsräume, weil die Räume der Bestandschemie nach Auszug in den Neubau vor einer Nutzung bspw. als Regel-Unterrichtsräume ebenfalls zunächst saniert werden müssten.

Die Schulleitung favorisiert die Alternative b). Sie ist sich der zu erwartenden Nutzungseinschränkungen durch die längere Bauphase bewusst und nimmt diese mit Blick auf die Vorteile durch die entstehenden Fachräume in Kauf. Insoweit greift die Schulleitung den Vorschlag der Verwaltung auf, temporäre Raummehrbedarfe durch Unterrichtsräume am Bildungscampus zumindest partiell abzudecken.

Vor diesem Hintergrund schlägt die Verwaltung die Errichtung von vier Chemie-Fachräumen auf dem Schulhof des Anno-Gymnasiums vor. Dabei folgt sie dem Vorschlag der Schulleitung, diese Fachräume so zu bauen, dass eine Aufstockung im Falle zukünftiger Raummehrbedarfe und gleichzeitiger Leistungsfähigkeit der Kreisstadt realisiert werden könnte. In den ehemaligen Chemiefachräumen sollten dann Regelunterrichtsräume durch Rückbau der Chemie-Fachraumausstattung und Durchführung der notwendigsten Verschönerungsarbeiten geschaffen werden. Die Biologie- und Physik-Fachklassen im Bestand müssen gesondert und Zug um Zug saniert werden.

Die Verwaltung empfiehlt dem Schulausschuss, eine entsprechende Beschlussempfehlung für einen Baubeschluss an den BSA abzugeben.

finanzielle Auswirkungen:

Der Bau des Solitärs als Chemiefachklassentrakt kostet ausweislich der Machbarkeitsstudie ca. 2 Mio Euro brutto. Hinzu kommen die Kosten für die Ausstattung in Höhe von ca. 750.000 Euro. Der Bau eines Regel-Unterrichtsklassen-Traktes beläuft auf ca. 1,2 Mio Euro. Hinzu kommen auch hier die Kosten für die Innenausstattung, der niedriger anzusetzen ist als im Fachklassentrakt. Für die durch die Umsetzung der beschriebenen Maßnahme entstehenden Kosten können die finanziellen Zuweisungen des Landes für den Ausbau von G8 nach G9 in Höhe von insgesamt 2,5 Mio. Euro herangezogen werden.

Leit- und strategische Ziele:

Leitziel C: Die attraktive und bildungsfreundliche Kulturstadt
strategisches Ziel 9: Siegburg bietet die Voraussetzungen für ein lebenslanges Lernen

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss stimmt den von der Verwaltung vorgestellten Planungen zu und empfiehlt dem Bau- und Sanierungsausschuss, einen Baubeschluss zur Errichtung einer Modulraumanlage mit vier Chemie-Fachklassen zu fassen. Gleichzeitig sollen perspektivisch die naturwissenschaftlichen Fachräume im Bestand renoviert werden. Dabei werden die Chemie-Fachräume in Regelklassen umgewandelt, sobald der neue Fachklassentrakt fertiggestellt ist. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Planungen vorzunehmen und die Durchführung der erforderlichen Vergabe- und Auftragsverfahren vorzubereiten.

Siegburg, 22.09.2026

Anlage:

Luftbild Plan Modulraumanlage Anno